



Attenkirchen, den 12.09.2021

Herzlich willkommen im Schuljahr 2021/22

Liebe Eltern,

am kommenden Dienstag ist es soweit – die Schule öffnet wieder ihre Tore. Wir hoffen, Sie und Ihre Kinder hatten erholsame Ferien und sehen dem Ereignis mit Freude entgegen.

Nach den turbulenten letzten Schuljahren, die uns mit Lock down und Wechselunterricht ganz schön durcheinandergewirbelt haben, hoffen wir nun alle, dass in der Schule wieder Normalität (zumindest vom Ablauf her) einkehrt.

Unser Kultusminister schreibt dazu:

Dem Schuljahr 2021/22 blicken wir mit großer Zuversicht entgegen. Vieles von dem, was Schule ausmacht, wird wieder möglich sein: gemeinsames Lernen in der Klasse, die Gemeinschaft mit Gleichaltrigen, der direkte Kontakt zu den Lehrerinnen und Lehrern – aber auch Schulfahrten, Projektstage oder Einschulungsfeiern für unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger. Ich freue mich sehr, dass wir in diesem Schuljahr einen großen Schritt hin zu mehr Normalität im Schulalltag machen können.

Das klingt doch sehr hoffnungsvoll. Ermöglicht wird dies durch neue Rahmenbedingungen für den Unterrichtsbetrieb.

- Präsenzunterricht findet künftig unabhängig von der Sieben-Tage-Inzidenz statt.
- Die Teilnahme am Präsenzunterricht ist weiterhin nur mit einem negativen Testergebnis möglich.
- Bis zum 1.Oktober gilt im Schulgebäude unabhängig von der Inzidenz Maskenpflicht.

Informationen zum Testen

Wie schon vor den Ferien können sich die Kinder in der Schule selbst testen. Dabei werden wir in großzügiger Weise wieder von den Damen der Mittagsbetreuung unterstützt. Sie bereiten die Testräume vor, helfen den Kindern bei Bedarf und nehmen ihnen eventuelle Ängste. Für uns Lehrerinnen ist dies eine große Erleichterung.

Am 1.Schultag erfahren die Kinder „ihren“ Testraum.

Natürlich können Sie Ihr Kind auch außerhalb der Schule von medizinisch geschultem Personal testen lassen. Erfahrungsgemäß ist das Testen in der Schule jedoch für unsere Kinder kein Problem gewesen. Es gehörte schon selbstverständlich zum Alltag.

Dieses Verfahren werden wir so lange durchführen, bis wir unsere Vorräte an Selbsttests aufgebraucht haben. Dann werden die sog. PCR-Pooltests eingeführt. Wenn es so weit ist, werde ich Sie darüber informieren.



Zuletzt noch einige allgemeine Hinweise:

- Der Unterricht endet in der ersten Schulwoche jeweils um 11.15 Uhr
- Wer eine längere Betreuung braucht, bitte per Mail melden.
- Die Mittagsbetreuung hat natürlich regulär geöffnet.

Nun wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern **einen** entspannten Schulstart. Sie werden merken, dass sich alles rasch einspielt und Ihre Kinder mit der Situation wieder gut zurecht kommen.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen und Problemen stets an uns.

Mit freundlichen Grüßen und auf gute Zusammenarbeit!

Isabella Böhme und das gesamte Lehrerinnen-Team der Grundschule Attenkirchen

